**Presse-Information**

**2024-309**

Schmitz Cargobull AG

**Schmitz Cargobull begrüßt EcoDuo Pilot-Projekt in Deutschland**

**September 2024** – **Anfang September hat ein Projektkonsortium aus deutschen und spanischen Unternehmen unter der Federführung des Verbandes der Automobilindustrie (VDA) mit der EcoDuo-Fahrzeugkombination ein einjähriges Pilotprojekt zur Optimierung des Vor- und Nachlaufs im Kombinierten Verkehr gestartet. Nach positiven Erfahrungen vergleichbarer Projekte in Spanien und Skandinavien soll das Lang-Lkw-Konzept nun auch in Deutschland getestet werden unter anderem mit dem Ziel, den CO2-Fußabdruck in der Transportkette zu verringern.**

Der EcoDuo ist eine Fahrzeugkombination, bei der zwei Standard-Sattelauflieger mit nur einer Zugmaschine gefahren werden. Verbunden mit einem Dolly erreicht der EcoDuo eine Gesamtlänge von 31,70 Metern. Die Standard-Sattelauflieger lassen sich problemlos auf die Schiene verladen, im Gegensatz zum Lang-Lkw, bei dem die Abmessungen der Sattelauflieger von der Norm abweichen.

Andreas Schmitz, Vorstandsvorsitzender Schmitz Cargobull: „Im Vergleich zu den bisherigen Lang-Lkw Konzepten können die vorhandenen Sattelauflieger ohne teure Investitionen weiterhin genutzt werden. Mit modernen Fahrzeugen, die technologisch in Hinsicht z. B. auf Achs- und Bremssysteme auf dem letzten Stand sind, erfüllt der EcoDuo alle Sicherheitsstandards. Die EcoDuo-Kombination ist ideal für den kombinierten Verkehr geeignet und reduziert unmittelbar den CO2 Ausstoß pro beförderte Tonne im Straßenverkehr.“

Während der einjährigen Pilotphase in Deutschland wird der EcoDuo zwischen dem Volkswagen-Werk in Wolfsburg und dem 70 Kilometer entfernten MegaHub in Lehrte bei Hannover unterwegs sein.

Die Volkswagen Group stellt die Transportrelation zur Verfügung, auf der Produktionsbehälter zwischen Wolfsburg und Spanien bisher ausschließlich per Lkw abgewickelt wurden. Nun fährt der globale Logistikdienstleister Sesé den EcoDuo

**2024-309**

vom VW-Werk zum Terminal Lehrte, das von der Deutschen Umschlaggesellschaft Schiene-Straße und Kombiverkehr betrieben wird. Von dort werden die

Sattelanhänger im Netzwerk der Kombiverkehr KG 1.700 Kilometer klimafreundlich auf der Schiene nach Spanien transportiert. Im Umschlagbahnhof in Barcelona werden die einzelnen Sattelanhänger wieder zu einer EcoDuo-Kombination zusammengekoppelt und auf der Straße ebenfalls durch Sesé zum Zielort gefahren. Der TÜV-Rheinland begleitet das Pilotprojekt von straßenverkehrsrechtlicher und wissenschaftlicher Seite.

Der einjährige Pilotversuch soll auf Grundlage des Realbetriebs die Chancen und Risiken der EcoDuo-Fahrzeugkombination bewerten sowie die Einsparpotenziale auf der Straße und im Terminalbetrieb feststellen und bestimmen. Die Ergebnisse dieses Pilotprojekts werden in einem Abschlussbericht zusammengefasst.

Andreas Schmitz: „Mit der Zusammenarbeit aller beteiligten Partner haben wir eine breite Basis für dieses Pilotprojekt geschaffen. Das ist eine gute Ausgangslage für eine hohe allgemeine Akzeptanz. Mit dem EcoDuo unterstreichen wir unsere europäische Ausrichtung, denn er entspricht den gängigen Standardmaßen und kann problemlos im intermodalen Verkehr, etwa auf der Schiene, eingesetzt werden. Daher sehen wir den EcoDuo europaweit als ökologisch und ökonomisch effiziente Transportlösung.“

Für das Konzept „EcoDuo“ gibt es gegenüber den herkömmlichen Sattelzügen mit einem Auflieger mit 40 t Gesamtzuggewicht folgende Vorteile:

* Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs und damit des CO2-Ausstoßes pro beförderte Tonne
* Reduzierung der Einzelachslasten
* Erhöhung der Straßenkapazität, bzw. Reduzierung des Verkehrs durch den Einsatz weniger Fahrzeuge mit mehr Kapazität
* Entlastung der Straßen und Brücken durch die Reduzierung der Achslast und Anzahl der Sattelzüge
* Abschwächung des Fahrermangels – ein Fahrer, zwei Auflieger für die Langstrecke.

Auf der IAA TRANSPORTATION 2024 ist der EcoDuo aus dem Pilotprojekt zu sehen, im Freigelände auf Stand T81.

**2024-309**

Mehr zum EcoDuo und zum Pilotprojekt:  
Schmitz Cargobull Homepage: <https://schmitz.cargobull.com/ecoduo-de>

**Über Schmitz Cargobull**

Schmitz Cargobull ist führender Hersteller von Sattelaufliegern für temperierte Fracht, General Cargo und Schüttgüter in Europa und Vorreiter bei digitalen Lösungen für Trailer Services und verbesserte Konnektivität. Das Unternehmen stellt für den temperierten Güterverkehr zudem Transportkältemaschinen für Sattelkühlkoffer her. Mit einem ganzheitlichen Angebot von Finanzierung, Ersatzteilversorgung, Service-Verträgen, Telematiklösungen bis zum Gebrauchtfahrzeughandel unterstützt Schmitz Cargobull seine Kunden bei der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) sowie der digitalen Transformation.

Schmitz Cargobull wurde 1892 im Münsterland (Deutschland) gegründet. Das familiengeführte Unternehmen produziert pro Jahr mit über 6.000 Mitarbeitern rund 60.000 Fahrzeuge und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. Euro. Das internationale Produktions-Netzwerk umfasst aktuell zehn Werke in Deutschland, Litauen, Spanien, England, Türkei, Slowakei sowie in Australien.

**Das Schmitz Cargobull Presse-Team:**

Anna Stuhlmeier +49 2558 81-1340 I [anna.stuhlmeier@cargobull.com](mailto:anna.stuhlmeier@cargobull.com)

Andrea Beckonert +49 2558 81-1321 I [andrea.beckonert@cargobull.com](mailto:andrea.beckonert@cargobull.com)  
Silke Hesener +49 2558 81-1501 I [silke.hesener@cargobull.com](mailto:silke.hesener@cargobull.com)